

# N i e d e r s c h r i f t

## über die Sitzung am 07.07.2011 des Rates der Gemeinde Nordkirchen

Beginn der Sitzung: 17:30 Uhr  
Ende der Sitzung: 19:20 Uhr

### Die folgenden Ratsmitglieder sind anwesend:

Albin, Werner  
Bachmann, Andreas  
Cortner, Theodor  
Ernst, Heinrich  
Falke, Annegret  
Fuchs, Kai  
Geiser, Leonhard  
Lakemeier, Hedwig  
Lübbert, Christian  
Lunemann, Heinz-Jürgen  
Nölkenbockhoff, Ulrich  
Pieper, Markus  
Quante, Clemens  
Quante, Thomas  
Rath, Christoph  
Reichmann, Thomas  
Scheuer, Adolf  
Schröer, Petra  
Seidel, Joachim  
Steinhoff, Lothar  
Stiens, Michael  
Tegeler, Meinhard  
Tepper, Heinz-Josef  
Theis, Heiko  
Wacker, Josef  
Wellmann, Maria

### Von der Verwaltung sind anwesend:

Bergmann, Dietmar	Bürgermeister
Kammert, Mechtild	Schriftführerin
Klaas, Josef	

### Gäste:

Leßmann, Christian

Wehrführer

# **Tagesordnung:**

## **Öffentliche Sitzung**

- 1 Fragestunde für die Einwohner
- 2 Anträge zur Tagesordnung
- 3 Bericht über das Feuerwehrwesen in der Gemeinde Nordkirchen  
Vorlage: 057/2011
- 4 Neubesetzung von Ausschüssen  
Vorlage: 049/2011
- 5 Umgestaltung des Ortskerns von Nordkirchen  
Vorlage: 004/2011
- 6 Planungsangelegenheiten  
Fortschreibung des Regionalplanes Münsterland  
Vorlage: 018/2011
- 7 Planungsangelegenheiten  
1. Änderung des Bebauungsplanes "Düsterkammer", Ortsteil Nordkirchen  
Vorlage: 035/2011
- 8 Planungsangelegenheiten  
Erlass einer Außenbereichssatzung für den Bereich Berger, Ortsteil Nordkirchen  
Vorlage: 044/2011
- 9 Mitteilungen der Verwaltung
- 10 Anfragen der Ratsmitglieder

## **Nicht öffentliche Sitzung**

- 11 Auftragsvergaben  
Vorlage: 050/2011/1
- 12 Mitteilungen der Verwaltung
- 13 Anfragen der Ratsmitglieder

Zur heutigen Sitzung des Rates der Gemeinde Nordkirchen wurde am 27.06.2011 eingeladen. Herr Bergmann eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat der Gemeinde beschlussfähig ist.

<b>1</b>	<b>Fragestunde für die Einwohner</b>
----------	--------------------------------------

Es werden keine Fragen gestellt.

<b>2</b>	<b>Anträge zur Tagesordnung</b>
----------	---------------------------------

Es werden keine Anträge gestellt.

Herr Bergmann weist darauf hin, dass es nach Vorberatung im Ausschuss für Bauen, Planung und Umwelt noch eine ergänzende Sitzungsvorlage im nicht öffentlichen Teil gebe, es handle sich um eine Auftragsvergabe zu TOP 11.

<b>3</b>	<b>Bericht über das Feuerwehrwesen in der Gemeinde Nordkirchen Vorlage: 057/2011</b>
----------	--

Der Wehrführer Herr Christian Leßmann berichtet über die aktuelle Situation des Feuerwehrwesens in der Gemeinde Nordkirchen und nimmt Stellung zur Anfrage der FDP-Fraktion bezüglich der von Solarzellenbränden ausgehenden Gefahren. Insbesondere zur Personalentwicklung ergeben sich einige Fragen, da Feuerwehrkameraden vormittags schlecht verfügbar seien. Insgesamt wurde es für wünschenswert gehalten, dass Arbeitgeber verstärkt Feuerwehrkameraden einstellen bzw. auch zum Einsatz gehen lassen.

Die Ausführungen sind als Anlage dem Protokoll beigefügt.

<b>4</b>	<b>Neubesetzung von Ausschüssen Vorlage: 049/2011</b>
----------	---

Es erfolgt keine Wortmeldung.

### **Beschlussvorschlag**

Der Neubesetzung des Ausschusses für Bauen, Planung und Umwelt und der Erweiterung der Stellvertreterliste der CDU um den stellvertretenden

sachkundigen Bürger Christian Sabottka, Deipenbrock 7, 59394 Nordkirchen, wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:** 27:00:00 (J:N:E)

<b>5</b>	<b>Umgestaltung des Ortskerns von Nordkirchen</b> <b>Vorlage: 004/2011</b>
----------	---

Herr Bergmann teilt mit, dass im Ausschuss für Bauen, Planung und Umwelt am 21.06.2011 ausführlich zu dem Thema berichtet wurde. Mittlerweile sei der 1. Bauabschnitt auf der Schloßstraße vermessen und die Kanaluntersuchung in dem Bereich abgeschlossen worden. Mit rund 90 % der Eigentümer seien Gespräche geführt worden. Die Ergebnisse aus diesen Gesprächen würden bei den Planungen soweit wie möglich berücksichtigt werden. Das weitere Verfahren gestalte sich so, dass die Bezirksregierung nun in die Detailprüfung einsteige, evtl. weitere Anforderungen stelle und danach mit dem Bewilligungsbescheid zu rechnen sei. Der heutige Beschluss sei für die Bezirksregierung erforderlich.

Herr Theis merkt an, dass Nordkirchen dem Regierungspräsidenten Herrn Dr. Paziorek aus Münster dafür sehr dankbar sein müsse. Auch die zeitliche Dimension des Planungsprozesses und die Bürgerbeteiligung seien sehr lobenswert. Von daher bedanke er sich ausdrücklich beim Bauamt für die engagierte Arbeit. Die Ortskernerneuerung könne man nun wirklich angehen und gleichzeitig darauf vertrauen, dass die Umgehungsstraße dadurch mehr genutzt werde.

Herr Tegeler bedankt sich ebenfalls, insbesondere auch für die Informationen bei der Besichtigung der Dülmener Innenstadt. Dieses könne er den Bürgern nur empfehlen, da die Dülmener Lösung auch für Nordkirchen vergleichbare Lösungen biete. Zur Kanaluntersuchung fragt er, ob auch die privaten Anschlüsse überprüft wurden.

Herr Klaas antwortet, dass nur die gemeindlichen Kanäle und Hausanschlussleitungen befahren wurden mit dem Ergebnis, dass an einigen Stellen Reparaturen erfolgen müssten. Für die Anwohner der Schloßstraße gelte ansonsten wie für alle anderen Bürger auch die private Verpflichtung zur Kanalkontrolle.

Herr Pieper weist darauf hin, dass in den bereits stattgefundenen Planungswerkstätten davon die Rede gewesen sei, den Planungsbereich weiter zu fassen, zum Beispiel den Grünen Weg und die Achse Bergstraße/Sternbusch mit aufzunehmen.

Herr Bergmann weist darauf hin, dass diese Dinge bereits mehrfach angesprochen worden seien und im weiteren Planungsprozess thematisiert wurden.

Auf die Frage von Herrn Tegeler, ob es ein Gerücht sei, dass dafür Kegelbahnen abgerissen werden müssten, antwortet Herr Bergmann, dass diese und auch noch anders lautende Gerüchte nicht zutreffen würden. Es sei eher so, dass die angesprochene Kegelbahn gestalterisch mit einbezogen würde, wie z. B. durch einen verbesserten Zugang zum Biergarten bzw. Saal.

**Der Ausschuss für Bauen, Planung und Umwelt gibt folgenden Beschlussvorschlag**

1. Der Rat der Gemeinde beschließt die Durchführung der mit Landeszuschüssen geförderten Umgestaltungsmaßnahmen im Programmgebiet „Aktives Ortszentrum Nordkirchen“ auf der Grundlage des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes - ISEK - vom Juli 2010.
2. Die Planungen zur Umgestaltung im Ortskern von Nordkirchen sollen auf der Basis des vom Büro Drees & Huesmann erarbeiteten Plankonzeptes weiter ausgearbeitet und realisiert werden.

**Abstimmungsergebnis:** 25:00:02 (J:N:E)

<b>6</b>	<b>Planungsangelegenheiten Fortschreibung des Regionalplanes Münsterland Vorlage: 018/2011</b>
----------	--

Herr Bergmann berichtet, dass der alte Regionalplan von 1987 sei. Daher sei es dringend erforderlich gewesen, diesen fortzuschreiben. Zu diesem Sachverhalt sei im Ausschuss für Bauen, Planung und Umwelt insbesondere das Thema Windenergie diskutiert worden. Einige Initiativen zu alternativer Energien seien in Nordkirchen bereits vorhanden (z. B. Beschluss zum Energiekonzept, Bürgersolaranlage). Aufgrund der Veränderungen durch den Atomausstieg sei man aber der Meinung, das Gemeindegebiet noch einmal zu untersuchen. Beim Regionalrat in Münster habe man daher eine Fristverlängerung über den 31.07.2011 hinaus beantragt. Der Regionalrat habe sich gegen eine grundsätzliche Fristverlängerung ausgesprochen, habe aber das „Paket Energie“ insgesamt ausgeklammert und hierzu eine Frist bis zum 31.12.2011 gesetzt.

Auf die Frage von Herrn Stiens, ob im Regionalplan auch Flächen für Gasbohrungen ausgewiesen seien, antwortet Herr Klaas, dass dieses nicht der Fall sei, aber dennoch solche Suchverfahren nach Gas stattfinden könnten. Genehmigungspflichtig sei bei den Gasbohrungen nur die Art und Weise des Verfahrens, wobei auch in der Verwaltung klare Vorbehalte gegen ein Fracking-Verfahren bestünden.

**Der Ausschuss für Bauen, Planung und Umwelt gibt folgenden Beschlussvorschlag**

Der Rat der Gemeinde Nordkirchen nimmt die Erläuterungen zum Regionalplan Münsterland zur Kenntnis und beschließt die Stellungnahme der Verwaltung zur Fortschreibung des Regionalplanes.

**Abstimmungsergebnis:** 27:00:00 (J:N:E)

<b>7</b>	<b>Planungsangelegenheiten</b> <b>1. Änderung des Bebauungsplanes "Düsterkammer", Ortsteil Nordkirchen</b> <b>Vorlage: 035/2011</b>
----------	---

Herr Klaas berichtet, dass fünf Eigentümer jeweils für ihre Grundstücke Änderungsanträge gestellt und sich der Ausschuss für Bauen, Planung und Umwelt mit diesem Sachverhalt bereits beschäftigt hätten. Es sei vereinbart worden, dass sich die Eigentümer gemeinsam ein Planungsbüro zur Erarbeitung eines Änderungsplanes suchen und auch die Kosten dafür tragen würden.

**Der Ausschuss für Bauen, Planung und Umwelt gibt folgenden Beschlussvorschlag**

Der Rat der Gemeinde beschließt die Einleitung eines Verfahrens zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Düsterkammer“ im Ortsteil Nordkirchen.

**Abstimmungsergebnis:** 27:00:00 (J:N:E)

<b>8</b>	<b>Planungsangelegenheiten</b> <b>Erlass einer Außenbereichssatzung für den Bereich Berger, Ortsteil Nordkirchen</b> <b>Vorlage: 044/2011</b>
----------	---

Herr Klaas berichtet, dass hier die Planung von der Verwaltung ausgegangen sei, um für die Halle ehemals Voss eine neue Nutzung zu finden. Heute gehe es nur darum, zu informieren. Ein Beschluss sei heute nicht beabsichtigt. Er weist darauf hin, dass naturgemäß nicht alle Anlieger mit einer neuen Nutzung der Halle einverstanden seien, da es durch den fehlenden Pkw- und Lkw-Verkehr momentan sehr ruhig in der Nachbarschaft sei. Dennoch sollte die Gemeinde über eine Satzung nachdenken, die eine Nutzungserweiterung der Halle möglich mache. Die Verwaltung werde nach der Sommerpause darauf zurückkommen.

Der Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen und Herr Theis bemerkt, dass er die Vorgehensweise inhaltlich voll unterstützen könne.

Es erfolgt kein Beschluss.

<b>9</b>	<b>Mitteilungen der Verwaltung</b>
----------	------------------------------------

### **9.1 Neuausschreibung des Betriebes der Straßenbeleuchtung**

Die Gemeinde Nordkirchen hat zusammen mit Olfen, Havixbeck und Senden die Leistungen zur Unterhaltung und Instandsetzung der Straßenbeleuchtung neu ausgeschrieben. Möglich war das nach Ablauf des Strom-Konzessionsvertrages, an den der Straßenbeleuchtungsvertrag gekoppelt ist, zum 28.02.2011.

Die Ausschreibung hat für die momentan 964 Straßenlaternen in Nordkirchen eine jährliche Einsparung in Höhe von etwa 15.000 € erbracht. Dabei ist jedoch auch zu berücksichtigen, dass Wartungsintervalle verlängert wurden und somit auch ein etwas niedrigerer Standard abgefragt wurde.

Die Stromversorgung ist jetzt neu mit der RWE zu verhandeln.

Mindestfordernd in allen beteiligten Städten und Gemeinden ist die Firma Baumann, Dorsten, die zum 01.08.2011 beauftragt werden soll. Gegen die Fachkunde und Leistungsfähigkeit der Firma Baumann bestehen keine Bedenken.

### **9.2 Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Nordkirchen für das Haushaltsjahr 2011**

Mit Schreiben vom 07.06.2011 hat der Kreis Coesfeld mitgeteilt, dass er die vom Rat der Gemeinde Nordkirchen beschlossene Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2011 zur Kenntnis genommen hat und gegen die Haushaltssatzung keine Bedenken erhoben werden. Gleichzeitig hat er die Verringerung der allgemeinen Rücklage um 1.214.375 Euro genehmigt.

In dem Schreiben ist ausdrücklich darauf hingewiesen worden, dass der Kreis Coesfeld davon ausgeht, dass die Gemeinde Nordkirchen keine neuen freiwilligen Aufgaben übernimmt bzw. vorhandene ausweitet. Bezüglich der Fusion des Verkehrsvereins und des Werberings sei daher bereits darauf hingewiesen worden, dass die Verwaltung keine Möglichkeit einer zusätzlichen finanziellen Unterstützung sehe. Seitens des Kreises wird die Finanzsituation der Gemeinde Nordkirchen als äußerst bedenklich angesehen. Ausdrücklich begrüßt wird die Bildung des Arbeitskreises Finanzen im



Jahre 2010, ebenso die grundsätzliche Haushaltsanalyse mit externer Unterstützung.

### **9.3 Informationsveranstaltung zur Haushaltssituation der Gemeinde Nordkirchen**

Die Entwicklung der Haushaltssituation der Gemeinde Nordkirchen in den vergangenen Jahren und die Ergebnisse der externen Haushaltsanalyse sollen in einer Informationsveranstaltung am Donnerstag, 21.07.2011, um 19:00 Uhr im Bürgerhaus in Nordkirchen den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Nordkirchen vorgestellt werden.

Der nächste Arbeitskreis Finanzen trifft sich am 14.07.2011.

### **9.4 Beteiligungsbericht 2010**

Nach § 112 Abs. 3 GO NRW hat die Gemeinde zur Information der Ratsmitglieder und der Einwohner einen Bericht über ihre Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten Rechtes zu erstellen und jährlich fortzuschreiben. Der Anfang des vergangenen Jahres vorgelegte Bericht (Stand 31.12.2009) wurde fortgeschrieben (31.12.2010). Den Ratsmitgliedern wird (in der Sitzung am 07.07.2011) je ein Abdruck des fortgeschriebenen Berichtes überreicht. Einwohner können diesen Bericht während der Öffnungszeiten im Rathaus (Zimmer 45) einsehen. Auf diese Möglichkeit wird in den nächsten Tagen durch öffentliche Bekanntmachung hingewiesen.

#### Erläuterung:

*Gegenüber dem letzten Bericht ergeben sich folgende Änderungen:*

*Die im Vorjahresbericht noch enthaltene Beteiligung an der Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM) wurde im Frühjahr 2010 an den Kreis Coesfeld veräußert und ist in dem Bericht 2010 nicht mehr enthalten. Die im Vorjahresbericht ausgewiesene Bodenmanagement Nordkirchen GmbH (Stand 31.12.2009) wurde mit Wirkung vom 01.01.2010 umgewandelt in die Wohnen in Nordkirchen GmbH & Co. KG.*

### **9.5 Straßennamen in der Gemeinde Nordkirchen**

In verschiedenen Kommunen, unter anderem auch in der Stadt Münster, hat es Untersuchungen zu Straßennamen gegeben, deren Namensgeber im Zusammenhang mit dem Nationalsozialismus

und dessen Unrechtstaten und Kriegsverbrechen stehen. Eine in der Stadt Münster gebildete Kommission mit wissenschaftlichen Fachberatern ist dabei zu dem Ergebnis gekommen, die Wagenfeldstraße wegen der Verbindungen zur NS-Vergangenheit des Dichters Karl Wagenfeld umzubenennen.

Die Verwaltung wird daher mit Unterstützung der in Münster tätigen Fachberater und des Heimatvereins Nordkirchen alle Straßen des Gemeindegebietes von Nordkirchen untersuchen. Über die Ergebnisse wird in den politischen Gremien nach der Sommerpause berichtet.

<b>10</b>	<b>Anfragen der Ratsmitglieder</b>
-----------	------------------------------------

### **10.1 Wertstoffhof**

Herr Geiser erkundigt sich nach dem Planungsstand des Wertstoffhofes.

Herr Bergmann berichtet, dass die Änderung des Bebauungsplanes eingeleitet wurde und Gespräche mit Remondis geführt wurden, zum Beispiel auch zum Thema niedrigere Container.

### **10.2 Gemeindliche Grünanlagen**

Herr Clemens Quante weist darauf hin, dass im Ortsteil Capelle das Erscheinungsbild momentan ziemlich bescheiden sei. Andere Ratsmitglieder bestätigen dieses für die anderen Ortsteile Südkirchen und Nordkirchen ebenfalls.

Herr Bergmann teilt dazu mit, dass die Mitarbeiter am Bauhof nach dem harten Winter zunächst mit Straßenreparaturen beschäftigt waren und weist darauf hin, dass momentan acht Mitarbeiter beschäftigt seien, und ein seinerzeit erstelltes Gutachten einen Mitarbeiterstamm von 13,5 Mitarbeitern als erforderlich ansehen würde. Allerdings sei zum 01.07. ein weiterer Gärtner eingestellt worden und zu Beginn der Ferien gebe es auch Mithilfe von Schülern.

Allerdings seien auch alle Bürger aufgerufen, selbst tätig zu werden und den gemeindlichen Haushalt damit zu entlasten.

Weiterhin berichtet er, dass die Gemeinde Nordkirchen einen Antrag auf „Bürgerarbeit“ gestellt habe, eine Beschäftigung mit Lohnkostenförderung. Das gesamte Verfahren sei sehr bürokratisch und habe in Nordkirchen auch noch mit dem Ergebnis geendet, dass der Antrag nicht genehmigt wurde, da eine Zusätzlichkeit der Tätigkeiten nicht gesehen wurde. Bei einer Zusage wären zwei weite-

re Bauhofmitarbeiter befristet eingestellt worden.

Dietmar Bergmann  
Vorsitzende/er

Mechtild Kammert  
Schriftführer/in

Anlagen